

Preis drittstärkste Kraft

persönlichen Ergebnissen weitestgehend zufrieden

Rützel auf den Punkt. Daher sei er sowohl auf sein persönliches als auch auf das Bundesergebnis der Liberalen sehr stolz. „Die



Marco Rützel
Foto Reiprich

Menschen wollen eine liberale Kraft. Diesen Schwung werden wir für die Landtagswahlen mitnehmen“, ist sich der Cuxhavener sicher. Der Bundes-

SPD spricht der Kommunalpolitiker ein Lob aus. „Mir ist eine starke SPD in der Opposition lieber als die AfD“, betont er. Ob sich für eine Jamaika-Regierung ein gemeinsamer Nenner finden lässt, wisse Rützel noch nicht. „Das werden die Sondierungsgespräche zeigen.“

Marcel Duda von den Grünen glaubt wie auch Rützel, dass die Gespräche zwischen CDU/CSU, FDP und seiner Partei sehr schwer werden.

„Die Grünen wollen Verantwortung übernehmen, aber nicht um jeden Preis“, sagt der Sarstedter. „Angesichts der Tat-



Marcel Duda
Foto Duda

sache, dass den Grünen Themen wie der Wolf in Niedersachsen negativ angehaftet worden sind, bin ich mit dem Ergebnis der Grünen im Wahlkreis zufrieden“, sagt Duda, der rund sechs Prozent der Erststimmen holte – das ist im Vergleich zur Bundestagswahl 2013 keine Veränderung. Sorgen bereite ihm das Abschneiden der AfD. „Dieses Ergebnis erschüttert jeden Demokraten. Mehr als jeder zehnte Deutsche hat eine rassistische und homophobe Partei gewählt. Diesem Trend müssen alle Parteien entgegenreten“, meint Duda.

Die Freien Wähler (0,65 Prozent) haben im Wahlkreis weniger Stimmen als die Tierschutzpartei (0,95) geholt. Bei den Erststimmen hat Direktkandidat Lutz Mehrstens aus Hagen immerhin 1,31 Prozent auf sich vereinen können.



Lutz Mehrstens
Foto privat

„Damit bin ich zufrieden.“ Für Christian Lindner (FDP) hat er lobende Worte übrig. „Er ist der Einzige, der sich in der ‚Berliner Runde‘ nicht die Themen von der AfD diktieren ließ.“